



RUNDBRIEF



Aktuelles aus Süd-West

Danke!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende und es ist mir als Vorsitzender des Bürgervereins Süd-West ein wichtiges Anliegen, wieder "Danke" zu sagen.

Danke allen VorstandskollegInnen und Ausschussmitgliedern, welche erneut zu einem guten Funktionieren des Vereins beigetragen haben. Ihnen ist es zu verdanken, dass der Bürgerverein 2018 wieder ein abwechslungsreiches Programm anbieten kann.

Danke auch Ihnen - liebe Mitglieder - für Ihr Interesse, Ihr Lob, Ihre Kritik und Ihre Anregungen. Der konstruktive Austausch mit Ihnen und Ihre rege Beteiligung an unseren Veranstaltungen freut die Verantwortlichen sehr.

Ich wünsche Ihnen und uns eine friedliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch nach 2018 und ich freue mich, viele von Ihnen im kommenden Jahr wieder persönlich zu treffen!

freundliche Grüße,

Ihr Christian Hader

1. Vorsitzender

2017 - Ein besonderes Jahr

Das nun bald vergangene Jahr 2017 stand ganz im Zeichen des 40-jährigen Jubiläums des Bürgervereins. Noch lange nach dem Fest im Mai haben wir viel positive Resonanz erfahren und möchten uns nochmals bedanken, dass so viele Menschen zum guten Gelingen des Tages beigetragen haben. Aber auch darüber hinaus konnte der Bürgerverein ein umfangreiches Jahresprogramm anbieten. Die Themenabende wie z.B. zu Tibet, zur Lokalpolitik oder zur StVO waren gut besucht, die Mehrtagesfahrt nach Kärnten fand großen Gefallen und auch andere Veranstaltungen wie Weinfahrt oder Wanderung kamen sehr gut bei den Teilnehmenden an. Das Stadtteilgespräch mit Oberbürgermeister Andreas Starke zeigte im Mai einerseits auf, wo der Schuh im Stadtteil drückt und andererseits, was der Bürgerverein gemeinsam mit anderen Akteuren bereits bewegen konnte.

Ein besonderes Jahr war 2017 auch in Bezug auf die Mitgliederentwicklung des Vereins. Die detaillierten Zahlen wird der Schriftführer zwar erst im März bei der Mitgliederversammlung 2018 vorlegen, aber schon jetzt ist abzusehen, dass dieses Jahr ein außerordentlich großer Zuwachs stattgefunden hat. Wir begrüßen die neuen Mitglieder sehr herzlich und freuen uns, wenn Sie alle in Ihrer Nachbarschaft weiterhin für den Bürgerverein und eine Mitgliedschaft werben.

Neben o.g. Veranstaltungen waren es insbesondere bestimmte Stadtteilthemen, die die Arbeit des Bürgervereins bestimmten. Nach wiederholt langem Leerstand konnte vor einigen Wochen nun der durch die Joseph-Stiftung betriebene Freiraum am Babenbergerring eröffnet werden. Im Bereich von ehem. Restaurant/ Bäckerei steht so ein Raum zur Verfügung, der für verschiedene Belange genutzt werden kann und durch diverse Gruppen bereits genutzt wird. Dort ist nun auch das Büro von Frau Anja Münzel und somit eine Anlaufstelle für das Caritas-Stadtviertel-Projekt zu finden. Jenes Projekt ist eine Bereicherung für Süd-West, trägt es doch mit vielen Aktionen, wie z.B. dem offenen Mittagstisch zum Treffen und Austausch bei.

Rundbrief per Mail

Der Hinweis sei wieder einmal gestattet: Wenn Sie mögen, schicken Sie einfach eine kurze E-Mail an anfrage@bv-sued-west-bamberg.de! Sie erhalten alle Informationen und den Rundbrief (in Farbe) dann zukünftig per E-Mail und helfen uns, etwas für unsere Umwelt zu tun.

Termine 2018

Sa, 06.01.17, s. Einladung

Fahrt zum Lichterfest nach Pottenstein

Die weiteren Veranstaltungen werden noch im Detail terminiert.



Das bestimmende Thema 2017 war für viele Menschen im Stadtteil jedoch die Stadtbusanbindung. Manche freuten sich darüber dass es nun eine Direktanbindung des Kaiser-Heinrich-Gymnasiums gab, der Großteil wünschte sich jedoch die Direktanbindung des Kaulbergs zurück. Die Verantwortlichen des Bürgervereins standen somit im Spannungsfeld der unterschiedlichen Interessen und in der Konsequenz in einem regen Austausch mit Politik und Stadtwerken. Den möglichen Durchbruch brachte nun ein persönlicher Gesprächstermin zwischen Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Michael Fiedeldey und dem Bürgervereinsvorsitzenden im November. Die hier diskutierte Lösung muss vor einer offiziellen Veröffentlichung noch den Aufsichtsrat der Stadtwerke passieren, was aber eine Formalie sein dürfte. Sollte diese Lösung kommen, wird sie als ein Kompromiss den unterschiedlichen Nutzungsansprüchen gerecht werden. Für uns ist das eine positive Nachricht. Allen Menschen im Stadtteil, die sich in diesem Zusammenhang um die beste Lösung bemüht haben, gebührt der Dank des Bürgervereins.

Ein stetiges Thema ist auch die Barrierefreiheit. Erfolge konnten z.B. in der Absenkung von weiteren Bordsteinkanten erzielt werden. Eine harte Nuss bleibt jedoch die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestelle König-Konrad-Straße inkl. Wetterschutz/ Wartehäuschen (der Stadtrat wird hier für 2018 trotz anderer Verlautbarungen in der Vergangenheit wohl wiederholt keine Haushaltsmittel zur Verfügung stellen), weshalb der Bürgerverein jüngst wieder ein Schreiben an den Oberbürgermeister gerichtet hat. Wir werden hier unnachgiebig bleiben und dieses Thema zu einem zentralen beim kommenden Stadtteilgespräch im Mai 2018 machen.

Die Verantwortlichen des Bürgervereins freuen sich, wenn Sie - liebe Mitglieder - uns auch 2018 die Treue halten und sich am Wirken des Bürgervereins beteiligen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien und Lieben ein frohes Weihnachtsfest 2017 sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2018!

Freundliche Grüße,

Christian Hader, 1. Vorsitzender Bürgerverein Süd-West e.V.